Zeitschrift: New Life Soundmagazine

Band: - (1988)

Heft: 34

Rubrik: Soundgeflüster

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SOUND GEFLÜSTER

THE CHURCH 208 895 (Arista/BMG)
Starfish LP

Ein wirklich schönes Stück Vinyl haben uns 4 Australier unter dem Namen "The Church" mit ihrer mittlerweile 6. LP beschert. Jeder Song spricht für sich, hört sie Euch an und Ihrwerdet sicher begeistert sein.
Zwei Worte genügen, um diese Platte zu umschreiben: **Einsame Spitze!**

Adrienne Alannah Erni

MYLENE FARMER
Sans contrefacion 7"/12"

Es wird sie kaum einer kennen und das wird sich wohl in nächster Zukunft auch nicht ändern. Mylene ist einfach dermassen süss - seufz. Ihr grossen Augen, zwei tiefen Bergseen gleich...doch damit ich nicht ganz in poetisches Liebesgesülze abfalle - kommen wir zur Musik der ach so hübschen Französin. Ihre Finger streichen über den Synthie - Mylenetanzt sehr gerne. Doch wo waren wir... die Maxi. Sie sit wirklich gelungen, gut produziert, gut abgemischt - ausser vielleicht den Schluss hätte man der (phänomenalen.) Videoversion angleichen sollen. Wenn wir gerade beim Video sind. Der Stil erinnert verdammt an Anton Corbijn. Es ist in s/w gedreht, von der Laufzeit her überlang und Mylene spielt die Rolle einer Kasper (Touch el Arab ahoi) - ähnlichen Puppe. Das mag nun etwas verwirrend erscheinen, doch weiter geht's. Ein Mann mit eben dieser Holzpuppe im Arm wandelt herum und trifft auf einen Zirkus. Dem gutmütigen Mann wird die Puppe entrissen und eine Frau verschwindet mit ihr im Nebel. Er folgt ihr und steht plötzlich der zum Leben erwachten Mylene gegenüber. Mylene entdeckt ihn und rennt, verfolgt von ihm, über einen weiten Sandstrand davon - bis sie stürzt. Er hebt sie auf, sie sehen sich tief in die Augen und...ach, Ihr wisst schon (ich möcht so gern dies Männlein sein - tütü...) Die Musik klingt ab, nur noch die dominierende "Kinder"-Melodie steht alleine im Wind. Mylene sackt zusammen, wird wieder zur Holzpuppe und der Wanderzirkus zieht langsam davon. Der Mann, in dessen Armen sie liegt, schreit nach Gerechtigkeit - die prägnate Stimme geht im Rauschen des Windes unter, Ende!
Mmh, der Clip ist echt schön und Mylene ist ja so süss (ach sorry, hatten wir das schon?).
Nochmal was zum Sound. Er ist vom Synthie allein (Techno-Pop?) getragen und durch mitreissende Drums ergänzt. **Der** Tanzknüller schlechthin. Und zum bissigen Anfangssatz: Mylene's Spitzensound ist einfach zu schade für diesländische Hitparaden...

Dominique Zahnd

THE CHURCH: Steve Kilbey, Peter Koppes, Marty Willson-Piper, Richard Ploog - LP:**S T A R F I S H**

SON OF SAM (and the good Shepherds)
Rich and Famous LP

3 Jungs aus Leeds, die ihren Bandnamen von dem aus den U.S.A. stammenden, psychopatisch veranlagten Massenmörder geliehen haben, überzeugen mit ihrer 1. LP "Rich and Famous" unter Beihilfe der ebenso aus Leeds kommenden Band "The good Shepherds". Zusammen mit der ebenfalls noch unbeschriebenen Gruppe produzierten SON OF SAM ein Album mit 8 abwechslungsreichen Songs. Die Palette reicht vom Elektro-Soul bis zur tiefsten Industrial-Music.
Nicht nur musikalisch, nein auch gesanglich und textlich verspricht diese LP kaum Langeweile. Ein Volltreffer!

Evelyn Sopka

THE SILENCERS
A letter from St. Paul LP

Nee, die Jungs auf dem CD-Cover waren es bestimmt nicht, die mich dazu verführten, mit diese silberne Scheibe einmal genauer anzuhören. Vielleicht eher die Aehnlichkeit des Umschlags mit dem, Julian Cope's, jedenfalls dachte ich keine Sekunde daran, dass es sich hier um ALARM's Vorgruppe handelte, aber ich hatte dieses Gefühl, dass die Musikkonserve einen sehr guten Sound beinhaltete und...sie enttäuschte mich nicht...
Die 9 (10) melodiösen, eher sanften Songs mit zT. kritischen Texten erinnern mich entfernt an Gruppen wie SIMPLE MINDS, INXS, THOMPSON TWINS und an eine meiner irischen Lieblingsbands CACTUS WORLD NEWS. Sie machen bestimmt keine Musik für Gitarrenmuffel, auch wenn man synthetische Klänge durchaus nicht missen muss. Zu erwähnen ist zudem die wirklich schöne Stimme des Sängers und Gitarristen Jimme O'Neill, der diese gekonnt einzusetzen versteht.
SILENCERS' Sound ist Pop/Rock feinster Art, ohne auf irgendeine Art und Weise an billigste Hitparadenware zu erinnern und er hinterlässt eine angenehm, positive Atmosphäre. Mein Rat: Wenn Du ein Auto zur Verfügung hast und glaubst, damit fahren zu können, dann setze Dich rein, füttere den Kassettenrecorder mit einem Silencers-Tape, gib acht, dass Du nicht in eine Geschwindigkeitskontrolle rast und fahre der Sonne entgegen, bis Dir das Benzin ausgeht...

Adrienne Alannah Erni

MICROCHIPLEAGUE 50-3770 SPV (Westside)
New York 12"

"Eh, schon MCPs neue Maxi gehört, Alter?" "Nö, wie ist sie denn?" "Mann, echt cooler Sound, check it out." "Mach ich..."
Und ich hab's gemacht. Momentan bin ich gerade dabei, mir die Ohren mit NITZER EBB auszuwaschen. Denn ihr Leute seid gewarnt. Habt Ihr Euch mal "New York" angehört, so werdet Ihr wohl auch kaum den eingängigen Ohrwurm mehr aus Euren Köpfen verbannen können. Der Sound gefällt, setzt sich im Hirn fest. Nicht mehr ganz so toll, als Talla noch dabei war, aber zu anspruchsvoller Unterhaltung reichts allemal. Dominique Zahnd

ERASURE L12 mute 74/INT 126.879
Ship of Fools (limited edition-12")

Vincent's Haarbestand spriesst wieder, Andyboy hat jetzt zwei Ohrringe (ist jetzt also noch süsser...) und ihre neue Single vom Narrenschiff entert so überall die Charts - das ist die Tatsache. Doch der 74. MUTE-Release ist nicht gerade das Gelbe vom Ei. Rico Connings selbsverherrlichungs-"RC Mix" vom Titelsong ist ganz nett, aber durchaus nichts aussergewöhnliches. C'est ça. Die B-Seite, die zur Hälfte vom Trio "Barry/Greenwich/Spector stammt ("River deep..."), haut auch nicht gerade vom Hocker. Der Anfang wurde bei "Victim of Love" abgekupfert und der Basslauf beim Labelkollegen Alan Wilder (Recoil: The Sermon) ausgeliehen - wo aber sind eure eigenen Ideen geblieben? "When I needed you" unter Mitwirkung Eric Radcliffes, reisst mit seinen eigenwilligen Tempoänderungen das Ganze noch etwas heraus. Da das Coverdesign nicht mehr von "mir" ist, ist das der einzige und absolut gelungene Pluspunkt dieser Maxi.
Und noch ein Tip für musizierende Leser: Mit Hilfe eines D-50 ist die komplette B-Seite mühelos nachspielbar, da Vince ausschliesslich mit "Fertig-Sounds" gearbeitet hat...

Dominique Zahnd

SIMON HARRIS
Bass (How low you can go) 12"

Wie Pilze schiessen sie aus dem Boden, die hippen DJ-Bands, hinter denen meist sowieso nur ein Mann steht. M/A/R/R/S haben zuerst tierisch abgeräumt, dann kam BOMB THE BASS, die Dreier-Formation um den 19jährigen Hit-DJ Tim Simenon, P/L/U/U/T/O dürfte demnächst in aller Munde sein und jetzt ist SIMON HARRIS dran. Unterstützt wurde er von den Plattendrehern STEVE SLICK HURLEY und L.L.COOL J. Und HARRIS' Chartbreaker "Bass" hat echt was auf dem Kasten. Er arbeitet wie seine Kollegen, sampelt was das Zeug hält und jagt es durch den Verstärker. Von anderen Songs (PUMP UP THE VOLUME, BEAT DIS etc.), Soundtracks wird geklaut und mit Geräuschen aller Art ergänzt. So erstaunt es auch kaum, wenn mal mitten im Song "Bass" Alison Moyet zu lachen beginnt (übernommen vom YAZOO-Klassiker "Situation"). Naja, was solls - den Leuten scheint es zu gefallen und für müde Füsse als Muntermacher wirkt's allemal...

Dominique Zahnd

PET SHOP BOYS 2024697 (EMI)
Heart 7"/12"

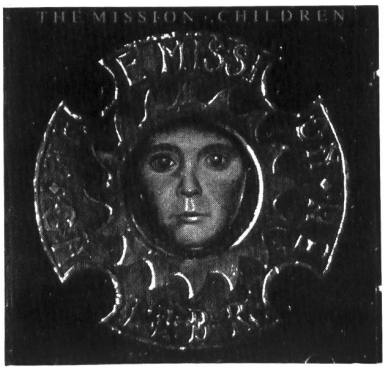
Es ist Wochenende. Sonnenstrahlen kitzeln dich aus dem Schlaf. Mit halbgeschlossenen Lidern gibst du dem Plattenspieler die nötige Power. Langsam senkt sich der Tonarm...und jetzt genau solltest du die Stoptaste drücken denn die neue Maxi meiner niedlichen Boys der Tierhandlung ist nicht die erste Sahne. "Heart" war auf ihrem letzten Album nicht revolutionärer und auch der leichte Remix hat daran nichts geändert. Natürlich, er wird wieder ein Hit, aber man hat von Chris und Neil schon besseres gehört. Ihr Video (die bisherigen waren ja nicht übel...) zum Song sei noch zu beachten. Warum? Nun, es ist einfach völlig beknackt. (Mit Draculas, Vampieren und einem lachenden Chris. Chris blickt nicht mürrisch drein - darf es das denn geben?)
Warten wir ab, was ihr bald erscheinender Kinofilm "It couldn't happen here" zu bieten hat, die Eintrittskarten sind bestellt...

Dominique Zahnd

DOMINA AND THE SLAVES £ux Noi$e/COD 10205
Run (mini-LP)

Neues vom £ux Noi$e-Label. DOMINA & THE SLAVES heisst der Zürcher Act, den Michael Hediger für seine nun alleinige Plattenfirma (Reto Caduff, Séance/Touch el Arab-Manager hat sein eigenes Label 150BPM gegründet) verpflichten konnte. Und die Herren LaMantia, Schaub, Kopp und (aushilfsweise) Bühler haben echt was auf dem Kasten. Sind die DOMINA's ja eigentlich eher eine Live-Band, so ist ihr Vinyl-Debüt doch recht zufriedenstellend ausgefallen. Betitelt haben sie ihre Scheibe "Run", ein zutreffender Name, denn in den Songs geht die Post ab. Gut; das Schlagzeug hört sich zB. an, als würde in ner Kartonschachtel gedrumt, - was aber auf die Unerfahrenheit des Mischers und der Band zurückzuführen ist, was Plattenaufnahmen betrifft. Die Instrumentierung der DOMINASs - Gitarren, Bass, Drums - weist zutreffend auf bodenständigen Rock hin, für die Techno-Fanatiker unter Euch wird's wohl also kaum die Offenbahrung sein. Trotzdem, es lohnt sich, mal in die Mini-LP reinzuhören. Mein besonderer Anspieltip: das gelungene "Frank booth lives" - und haltet die Augen offen, denn in Kürze erscheint auf £ux Noi$e die brandneu-heisse Maxi von BABY JAIL (wir berichteten schon über sie). Name des 45-Touren-Werkes? "Oma kochte Enkelkind, denn sie wollte SEX"!

Dominique Zahnd



THE MISSION 834 263-1 (Polygram)
Children LP

Seltsam sind die Reaktionen der Mitmenschen, wenn man "The Mission" erwähnt. Den einen sind sie zu schmutzig, zu düster, eine Ausgeburt der Hölle (?), den anderen zu poppig, zu stark an den Geschmack der Masse angepasst, zu affig, wieder andere lehnen sie strickte ab und hören sie dann heimlich trotzdem, eher wenige geben offen zu, dass ihnen diese Art von Musik wirklich gefällt. Nun habe ich mich in dieses Getümmel von verschiedenen Meinungen gestürzt, um mir selber eine bilden zu müssen - über ihre neue CD "Children".
Sie beginnt, wie der Titel verkündet, mit dem Geschrei kleiner Kinder auf einem Spielplatz, darüber breitet sich wie dicker Nebel der mit Sitarklängen berreicherte Song "Beyond the pale" und die Kinderstimmen verstummen langsam. Mit "Fabienne" werden etwas härtere Töne angeschlagen, ein Spinett wird hörbar und "Heaven on earth" welches mich sofort (Sorry) bevor die pompösen Streicher im Refrain einsetzen, an DEAD CAN DANCE erinnert, folgt. Wyne Hussey's Gesang wirkt gedämpft, dunkel und wird in der ersten Strophe nur von Gitarre und Schlagzeug begleitet. Mitunter ist "Heaven on..." eines der besten Stücke der CD. Weiter geht's mit "Tower of strength", welches mit 8.06 Minuten Spieldauer mancher Maxi-Version zeitlich das Fürchten lernen könnte, doch THE MISSION Hätten gut daran getan, solche Stücke zu kürzen, da die sonst gelungene CD mit ca. 1 Stunde Sound einfach zu langfädig wird, nicht zuletzt aus dem Grund, dass einige Stücke einander ziemlich ähnlich sind. "Shamera Kye" und das feine, folkige "Black Mountain mist" (Harfe) setzen diesem Uebel vorerst ein Ende. "Dream on" und "Heat" bilden den idealen Uebergang zu "Hymn (for america)", welches mit Sitar, Gitarre und Drums fast schwebend beginnt, dann jedoch nach einer kurzen Stille dreschen THE MISSION in bester Heavy-Manier auf ihre Saiteninstrumente los. Die Wildheit des Stückes wird aber durch die etwas sanfteren Strophen und die callenden Kinder abgeschwächt. Kinderstimmen beenden dann auch diese musikalische Szenerie, doch auf dem Spielplatz ist es inzwischen leiser geworden, einige von ihnen sind inzwischen wohl nach hause gegangen...

Adrienne Alannah Erni

SOUND GEFLÜSTER

NITZER EBB b.c.12-2016-40 bcm records
Warshaw Ghetto

Jaja, klar, dass nach NITZER EBBs Auftritt als Vorgruppe Depeche Modes, jetzt clevere Plattenfirmen alte NEP-Scheiben aus dem Lager grabschen um sie neu aufgelegt wieder an den Mann/Frau zu bringen. Schnee von gestern? Nein, denn die meisten von Euch dürften diese Maxi seinerzeit (1985: POWER OF VOICE RECORDS No. NEP 2) verpasst oder verschlafen haben. Dabei darf man gerade diese ältere Maxi als ihr bis heute bestes Werk bezeichnen: Schweisstreibend, lärmig, schnörkellos, brutal, einfach heiss!
Der geile Hardcore-Electrodisco-Sound geht ins Blut, fährt völlig ein. Stiefel zugeschnürt, Hosenträger festgeschnallt, Rasierapparat beiseite gelegt - los geht das hüpfen und stampfen. Let your Body Work. Vier Songs (2 zur ursprünglichen WARSHAW GHETTO-Maxi) enthält die EP, vier mal Blut schwitzen. DAFs "Mussolini" hat endgültig ausgetanzt, das Erbe wurde weitergegeben. NITZER EBB - and enjoy this production. Obs jetzt warsaw ghetto, so bright so strong, crane oder isn't it funny how your body works ist - das Tanzbein schwingt auf jeden Fall auf 180. Und sollte Deinem DJ NITZERs Scherben bisher immer noch entgangen sein - er sei ewig gestraft - so schieb ihm mal WARSAW GHETTO unter. So long! Dominique Zahnd

THEOCRATS
Yearning

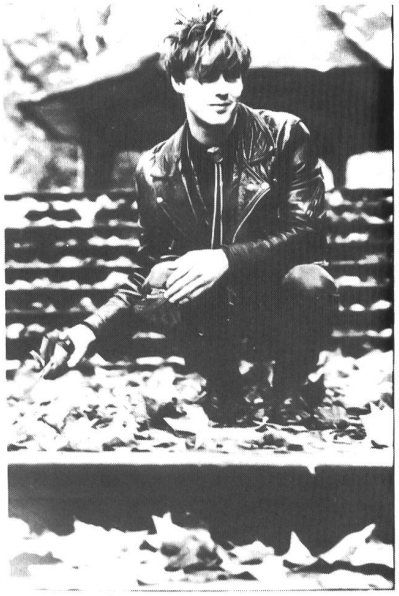
Vielleicht hat ja schon mal jemand von Euch von einer Gruppe namens Theocrats gehört? Viel wissen wir nämlich nicht von ihnen. Eine Freundin aus England schickt öfters interessante Platten von unbekannteren Gruppen. Von den Theocrats wissen wir nur, dass sie aus Amerika stammen und sich schon wieder getrennt haben. (Es muss an uns liegen... immer, wenn wir von einer tollen Gruppe eine Plattenkritik machen, löst sie sich auf...). Kommen wir zur Platte mit dem Titel "Yearning". Die LP behandelt ziemlich ernste Themen, wie zB. Glasnost, Drinking Time, Krieg etc. Auf der Platte ist kein Song zu finden, der sich zwecks Rumhüppeln gut in einer Disco machen würde...
Die Lieder selbst bestehen meist aus Klangcollagen, Gläserklirren, Möwengeschrei, Radiogeräusche, Gequatsche, Türenquietschen, Hupen, Wasserplätschern - vermischt mit der klaren Stimme der Sängerin oder auch eines männlichen Objekts, dessen Stimme Gore-ähnlich klingt.
Jedes Lied bringt die eigens geschaffene Atmosphäre voll rüber. Wenn man die Theocrats mit jemandem vergleichen müsste, käme man vielleicht auf KRAFTWERK, I START COUNTING oder sogar auch auf RECOIL.
Kurz gesagt, die Platte ist zwar ungewöhnlich aber super. Wenn Ihr mehr erfahren wollt, schickt uns einfach eine Cassette (90) dann nehmen wir die Platte kostenlos auf. (Zur eigenen Meinungsbildung).
Bitte mit Rückporto (deutsche Briefmarken oder int. Antwortscheine) schreiben an:
Bea Klaas/Ka Voss
Grüner Weg 14
D-5760 Arnsberg 2

KAMERATA 887 203 (METRONOME/PMV)
Charlotte 7" 7"/12"

Für alle die sich jetzt fragen: Kamerata, sind das nicht BOYTRONIC? Die Antwort vornweg: Zumindest musikalisch kann man bei der neuen KAMERATA-Single noch so lange suchen, man wird die alte boytronic-Musik nicht mehr wiederfinden. Was sich mit "Heroin" schon angedeutet hat, wird auch bei "Charlotte" deutlich: KAMERATA spielen keinen Synthie-Sound mehr, sie sind übergegangen zum rockbetonteren New Wave. Und mit "Charlotte" haben sie nun auch nicht gerade den stärksten Song aus ihrer neuen LP ausgekoppelt. Die Musik plätschert Kinderliedartig ohne besondere Höhen und Tiefen dahin, mündet schliesslich in einem Kindergesang, und Holger singt zwischendurch von der armen Charlotte, die keine Freundin hat und mit den Jungen, mit denen sie spielt, auch nicht glücklich wird.
Fazit: Wer die neue KAMERATA-LP schon hat, kann sich diese Single getrost sparen, und wer KAMERATA noch nicht kennt, wird wohl auch nach "Charlotte" nicht von ihnen begeistert sein. Markus Olbermann

BOYTRONIC 887 289 (METRONOME/PMV)
Tears 7"/12" 7"/12"

Nach dem, was man im letzten NO über die "neuen" Boytronic lesen konnte, konnte man ja nun wirklich auf deren "neuen" Sound gespannt sein. Also Boytronic sind tot - es lebe Boytronic? Von wegen!
Beim Hören der neuen Single "Tears" kann einem schon anders werden. Wer einen guten Synthie-Sound à la Boytronic, wie wir sie kannten und liebten, erwartet, wird nach kurzer Zeit bitter enttäuscht. Im ersten Moment kann man sich sogar fragen, ob man nicht vielleicht aus Versehen eine englische Version eines Howard Carpendale-Songs, statt einer Boytronic-Platte erwischt hat. So richtig "schön" Schlager-sülzig kommt "Tears" daher, und der langweilende Gesang tut sein übriges dazu. Schlimm wird es dann auf der nicht enden wollenden Maxi-Version. Diese Platte ist jedenfalls nur etwas für Leute mit starken Nerven oder tauben Ohren. Falls dasLive-Repertoire der neuen Boytronic so zu geniessen ist, wie diese Single, dann weiss ich, wieso ERASURE die "neuen" BOYTRONIC nun doch nicht auf Tour mitnehmen...
Markus Olbermann



aztec camera

AZTEC CAMERA
How men are 12"

Schottland ist ein weites Land. Gefrässiger Wind nagt an dem sanft-umspülten (Fast-) Eiland. Möwen hängen in der Luft, umsponnen von klaren Wolken, Träumen gleich. Inmitten saftig-grünen Grases steht Roddy Frame, Kopf der Band AZTEC CAMERA. Seine warmen Augen streichen durch die Gegend bis er seine Gitarre erblickt... Früher waren AZTEC CAMERA gern gesehene Seitenfüller im NEW LIFE, heute scheinen die Schotten vergessen. Roddy Frame, einst als jüngster Frontman einer Rockformation umjubelter Komponist und Musiker, hat sich einige Jahre zurückgezogen, die alte Band aufgelöst und erst letztes Jahr eine völlig neue Band, jedoch mit dem alten Namen zusammengestellt und... sie sind wieder da. Nur einfach "Love" heisst das aktuelle Album und "How men are" die Single dazu. Und diese Auskopplung hats in sich. Roddy's zärtlicher Gesang bringt wirklich sehr viel Gefühl in den Song - eine sanfte Pop-Ballade - mit ein. Der Refrain ist prägnant, man versinkt in ausschweifende Gedanken. Wie sind wir Männer wirklich? Er weiss die Antwort. AZTEC CAMERA hat Roddy 1980 als 16-jähriger gegründet, hoffen wir, dass diese Band, die so geniale Pop-Nummern wie "JUMP" schrieb, noch lange bestehen bleibt. Dominique Zahnd

WORLD DOMINATION ENTERPRISES
12 PROD 12 (Product Inc./Mute)
I can't live without my radio 12"

Gegründet wurde der organisierte Lärm im April '85 von Keith Dobson (Writing, Voice). Hinzu kamen Steve Jameson (Bass) und Digger Metters (Drums) - somit war das Chaos perfekt.
WORLD D.E. sind laut, lebendig und frisch. "I can't live without my radio" ist die erste Auskopplung aus ihrem kürzlich erschienenen Album "Warning". Der Song hat Substanz, ist die Powerplay-Nummer im Radio (of course DRS 3). Dass es sich dabei um eine Coverversion (L.L.Cool J.) handelt, spielt bei WORLD D.E. eh' keine Rolle mehr. Die Rille läuft heiss, der Plattenteller glüht und alles hüpft durch die Gegend. So muss es sein, so so soll es sein.... Dominique Zahnd

CAMOUFLAGE NL 34
Wettbewerb

Na? Verwirrt? Es geht nicht um eine neue Platte der Baden-Würtembergischen Gruppe CAMOUFLAGE. Nöö, der offizielle Camouflage Info-Service und NEW LIFE soundmagazine verlosen diesmal drei von allen drei CAMOUFLAGEs handsignierte LPs **VOICES & IMAGES**, die ja mittlerweile hoch in den deutschen Charts steht. Wir benutzen dabei die Gelegenheit, Euch den Info-Service, der übrigens von zwei NEW LIFE-Mitarbeiterinnen in Hamburg geführt wird, etwas bekannt zu machen.

Was bietet der CAMOUFLAGE Info-Service?

Der Ende letzten Jahres gegründete Info-Service ist bestrebt, allen Freunden der neuen deutschen Soft-Techno Band möglichst aktuelle, umfassende und interessante News, Facts und Informationen zu bieten.

Wie oft erscheinen diese Informationen?

Jeden Monat werden einige Info-Blätter mit Steckbriefen, TV-Daten, Plattenbesprechungen Chartsmeldungen etc. verschickt.

Was kann man beim Info-Service bestellen?

Der Info-Service bietet neben den Informationen offizielle CAMOUFLAGE-Artikel, wie Video-Clips, T-Shirts, Posters etc., die alle exclusiv und nur beim Info-Service erhältlich sind.

Was kostet der Spass?

Eine Mitgliedschaft in diesem Info-Service kostet DM 20.-- / SFR. 20.-- pro Jahr. Mit der Einzahlung eines Jahresbeitrages gehst Du keinerlei Verpflichtungen ein. Das heisst, es steht Dir frei, ob Du nach einem Jahr weiter die Info-Blätter erhalten willst oder nicht.

Wie werde ich Mitglied?

Ganz einfach: Du bezahlst 20 DM ein auf: Postgirokonto 6205 23-204, Postgiroamt Hamburg, zu Gunsten **Christiane Höhl, D-Hamburg** oder aber: Du schickst ganz einfach einen 20 DM / 20 SFR-Schein in einem eingeschriebenen Brief an:

CAMOUFLAGE INFO SERVICE
Postfach 760551
D-2000 Hamburg 76

Nun aber zur Wettbewerbsfrage - zu gewinnen gibt es wie gesagt drei handsignierte LPs **VOICES & IMAGES** sowie drei handsignierte **AUTOGRAMMKARTEN.** Die Frage lautet:

Bei welcher Plattenfirma erscheinen die Platten von CAMOUFLAGE?

Richtige (und falsche) Antworten auf eine Postkarte und ab damit bis zum 8. Mai an:

NEW LIFE "CAMOUFLAGE"
Postfach 414
CH-8105 Regensdorf

Toi, Toi, Toi wünscht das Redi-Team und die Gruppe CAMOUFLAGE!

NITZER EBB Teldec 6.26801
So Bright, So Strong LP

Dies ist also die Compilation, die Sammel-LP auf die alle gewartet haben.
Enthalten sind alle Titel der ersten vier Maxis. Gleich vier mal muss man WARSAW GHETTO über sich ergehen lassen, ansich ein Supertitel, vielleicht der beste, den NITZER EBB je geschrieben haben, doch "Rap Mix" und "Dub Mix" sind Zumutungen schlechthin.
Mit dieser LP werden sie keine neuen Fans gewinnen können, aber Hauptsache, die Kasse stimmt.
Remixes von LET YOUR BODY LEARN oder JOIN IN THE CHANT wären eher angebracht gewesen. Immerhin ist GET CLEAN enthalten - eines ihrer besten Stücke. Ulrich Hinz

MORRISSEY 790180 1 (EMI)
Viva Hate LP

Hier ist sie - die Solo-LP von (Ex-) Smiths-Sänger Morrissey. Um es vorweg zu nehmen - es ist eine sehr ruhige Platte. Die Texte sind jedoch original Morrissey geblieben - es steckt immer noch eine gehörige Portion Sarkasmus dahinter (Margaret on the Guillotine z.B.).
Er hat sich wieder eine Band geholt. Während Johnny Marr bei den PRETENDERS und BRIAN FERRY aushilft, wirkt nun Stephen Street als Co-Autor aller Songs mit, ausserdem ist er der Produzent dieser ersten LP.
Die Songs ansich klingen ähnlich wie die der Smiths, besonders das bekannte SUEDEHEAD und I DON'T MIND..., aber alle Titel sind irgendwie mit mehr Effekten und anderem Firlefanz bereichert worden.
Wie sing er doch so schön: "...I'm so glad, to grow older, to move away from those darker years..." - sollte dies sein Kommentar zu seiner musikalischen Vergangenheit sein? Wer weiss... Ulrich Hinz

PSYCHE's neue LP - ein weiterer Meilenstein des Technosounds und wahrscheinlich das Album, das den Canadiern den langersehnten Durchbruch verschaffen wird. ACHTUNG: Die Erstauflage der LP enthält eine Gratis Live-Maxi in erstklassiger Qualität. Kommt nicht zu spät - Ihr würdet es bereuen...

PSYCHE ROSE 145 NR 340 (SPV)
Mytery Hotel LP

Es ist schon erstaunlich, ihre Entwicklung zu beobachten. 1985 klangen sie noch, als wüssten sie nicht, wie man einen Synthie bedient, 1986/87 wurden sie schon oft im Radio gehört und wie die Oeffentlichkeit bei Erscheinen dieser Platte reagieren wird, bleibt abzuwarten.
Tatsache ist jedoch, dass PSYCHE mit MYSTERY HOTEL bekannter würden als Depeche Mode, wenn man sie nur nicht ständig ignorieren würde. Darrin Huss hatte Recht: "MYSTERY HOTEL" klingt wirklich wie ein Compilation-Album. INSATIABLE und NACTURAL PASSENGER könnten genausogut auf INSOMNIA THEATRE, ihre erste LP passen. THE OUTSIDER und MAKE NO MISTAKE sind die logischen Fortsetzungen von UNVEILING THE SECRET. Ansonsten ist alles wesentlich melodiöser und eingängiger. Ausnahmestück der LP: "You're the only one". Laut Darrin eine Parodie auf ein beliebiges Stock/Aitken/Waterman-Machwerk und ich muss zugeben - es ist gelungen. Glanzstück der LP ist aber ohne Zweifel ETERNAL, vielleicht das schönste Lied PSYCHEs überhaupt und wahrscheinlich die nächste Single.
Sie sind wieder eine Spur Kommerzieller geworden, bleiben aber das, was sie sind: die perfekte Synthese aus Kommerz und Avantgarde! Mr. Eyeball Ooze

SOUND GEFLÜSTER

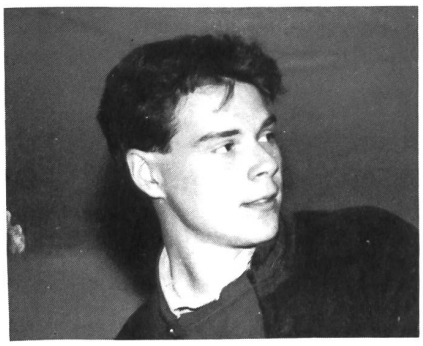
TECHNO DROME INTERNATIONAL

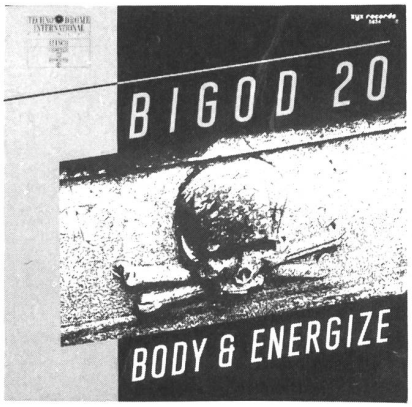
CETU JAVU
Situation

Liebe Freunde des Techno-Pops. Ich habe die grosse Ehre, Euch eine Maxi vorzustellen, welche alles bisher dagewesene einfach in den Schatten stellt. Nach "Help me now" nun endlich, heiss erwartet, die neue Single/Maxi von CETU JAVU: "Situation ".
Keine Angst, es handelt sich nicht um eine Cover-Version des YAZOO-Klassikers, aber es hat genausoviel Klasse, wenn nicht noch mehr. CETU haben alles auf eine Karte gesetzt und für mich haben sie schon gewonnen. "Situation" ist ein floppiges, schnelles durchaus tanzbares Lied, welches sich durch den eingängigen Refrain ins Ohr fest beisst. cetu sind schon oft durch mehr-sprachigen Gesang positiv beim Publikum aufgefallen. Diesen mehrsprachigen Gesang setzen sie auch auf der Single ein, der letzt Refrain hört sich somit fast an wie ein Kanon (vergleiche den Schluss bei THE SUN & THE RAINFALL von Depeche Mode).
Tja, und jede Single hat auch eine B-Seite. Genau wie bei "Help me now" wurde auch diesmal ein Spanisch gesungenes Lied gewählt, es heisst "Quien lo sabia", zu deutsch: "Wer hätte das gedacht".
So und nun denken viele von Euch, ach Spanisch, damit kann man ja gar nicht's anfangen. Doch ich sage Euch, wenn Ihr das Lied zum erstenmal gehört habt, wollt Ihr die Scheibe gar nicht mehr umdrehen. Es ist langsam, ruhig, besinnlich aber nie langweilig: Ein echter Ohrwurm. Die Melodie schleicht sich durch den Raum und hinterlässt eine melancholisch, ruhige Atmosphäre. Also, bevor Ihr Euch das Lied anhört, legt Euch hin und geniesst es; es ist traumhaft schön. Offiziell ist die Maxi am 11. April erschienen und müsste in jedem grossen oder kleinen Plattenladen erhältlich sein. Falls Ihr jedoch auch dem Dorf wohnt und trotzdem in den Genuss von "Situtation" kommen wollt, so könnt Ihr auch die Platte beim offiziellen CETU JAVU-Info Service bestellen, es lohnt sich:

CETU INFO SERVICE (CIS)
Ziegeleiweg 9
D-4950 Minden

NEW LIFE und T.D.I., das Label auf dem die neue Maxi erschienen ist, verlosen 3 handsignierte Maxis. Es gilt die Frage zu beantworten:
Wie hiess die spanische Rückseite der ersten CETU JAVU-Maxi?
Antwort auf einer Postkarte an:
NEW LIFE; Postfach 414, CH-8105 Regensdorf





BIGOD 20 TDI 1/6 (ZYX 5834)
Body & Energize 7"/12"

Wolken ziehen auf. Gallere im blutigen Wasser. Sklaven und Schweiss. BIGOD trommelt den Takt. Jallokin schreit sie an. Tränende Gesichter, unterloffene Augen. Glänzende Körper. Drums und Synthis. "Body to Body, Eye to Eye, Taste my fist, I taste your blood" haucht eine obskure Stimme zum Kreischen der Sequenzer und zum Hämmern der Sampler. BIGOD 20 ist der heisse Act auf Talla's Label TECHNO DROME INTERNATIONAL. Die A-Seite ist mit dem mitreissenden "Body to Body (An Afternoon of Aggression)" bestükkt und auf der Rückseite wurde das starke "Energize" verewigt. Sei's A- oder B-Seite, das spielt keine Rolle, der Sound ist so oder so einfach umwerfend. Gewidmet wurde die scharfe Rille übrigens dem Deutschen Bier und produziert hat's der Meister himself, Talla 2XLC. Bei dieser Platte gibt's nur zwei Lösungen - zerbrich sie oder liebe sie. Der angenehme Hardcore-Techno spült Dir den Sand aus den Ohren. Leg sie auf und assozier Dir deine Gallere. Go and buy it, you're gonna love it!

Dominique Zahnd

PLUUTO TDI 1/7 (ZYX 5837)
Isn't it crazy? 7"/12"

Talla 2XLC (schon wieder?) - ein Name, ein Begriff. Er ist die dominante Persönlichkeit im Raume Frankfurt. Seine Musik bleibt sich stets treu - danceable, experimental, richtungsweisend. PLUUTO Ist einer seiner neusten Musikprojekte, sein Partner ist diesmal Jallokin. Doch wie kann man den Song "Isn't it crazy?" richtig einkategorieren? Vielleich als "deutsche Antwort" auf M/A/R/R/S, vielleicht als Mix-Sound der Zukunft - ich weiss es nicht. Die Idee ist einfach, die Ausführung geschickt arrangiert. Die Grundlage des Songs basiert auf für Talla nicht untypischen Techno-Pop Marke "Tanzbein". Feinfühlig eingeflochtene Samples von NITZER EBB, KRAFTWERK, THE NORMAL, à;Grumh... uvwm. bauen den Titel zusätzlich in bester MARRS-Manier auf und ergänzen ihn in charmant fetziger Weise. Tanzen, tanzen - soweit die Sohlen tragen. Tallas Label T.D.I. bewährt sich andauernd. Enjoy this sound!

Dominique Zahnd

Was gibt es Neues aus dem ersten "Nur-Techno" Label Deutschlands "TECHNO DROME INTERNATIONAL"?

Bisher sind insgesamt eine LP und 8 Maxi-Singles erschienen. Neuste Maxi: "SITUATION" der Hannoveraner Gruppe CETU JAVU (Für die, die es immer noch nicht kapiert haben, das spricht man aus: Setü Schawü).
Neu dagegen ist auch, dass einige der vorgängig erschienenen Maxis jetzt auch als CD-3"-Single erscheinen sollen. Vorläufig nämlich:

PROG 8 ROBOTIKO REJEKTO / Rejekto (remixes)
PROG 4 TRIBANTURA / Lack of Sense
PROG 3 INVINCIBLE SPIRIT / Make a Device
PROG 6 BIGOD 20 / Body & Energize
PROG 7 PLUUTO / Isn't it crazy

...weitere sollen folgen. Damit steigt TECHNO DROME INTERNATIONAL, ganz im Sinne seiner zukunftsgerichteten Musiker, ins zukunftsträchtige Single-CD-Geschäft ein. Die Fans werden's danken. Technosound in Digitalqualität ist leider immer noch Mangelware.

Inzwischen hat auch der neue TECHNO-CLUB in der Frankfurter Disco "DORIAN GRAY" seinen Start gehabt. Mit THE KLINIK konnte TDI-Mastermind Talla 2XLC einen Techno-Act verpflichten, der wohl wie kein zweiter geeignet war, den neuen TECHNO-CLUB zu eröffnen. Hier nochmals die Oeffnungszeiten des TECHNO-CLUBS:
Jeden Mittwoch, jeweils 20.00 bis 01.00 im DORIAN GRAY, Frankfurt International Airport

Sound: Ausschliesslich Techno der härteren Sorte. Alle 4 - 5 Wochen sind Auftritte bekannter Techno-Bands geplant. Zugesagt haben bereits **TACKHEAD featuring Keith LeBlanc** für den 1. 6. 88. Sie bieten einen Sound, der etwa "Art of Noise-Techno-Punk" zu umschreiben wäre. Am 15. 6. 88 bereits wieder, sind **TRISOMIE 21** angesagt und für den Juli ist ein ganz besonderer Leckerbissen auf dem Plan: Italiens Techno-Band No. 1 **PANKOW** mit ihrer Wahnsinnsshow treten zum ersten Mal in Frankfurt auf. Weitere Konzerte mit **SPLIT SECOND** und **BIGOD 20** sind in Vorbereitung. Apropos **BIGOD 20**: Der härteste Act des TDI-Labels erhielt jüngst mehrere Einladungen nach USA. Noch für diesen Sommer ist eine 4-Städtetour im Süden und Mittleren Westen geplant. Die Tour durch die grössten In-Discos ist bereits bestätigt, Daten jedoch noch nicht endgültig festgelegt. Als Abschluss dieser USA-Tour sind zwei Auftritte für die deutschen Fans geplant. Im Gespräch sind Auftritte in den Städten Frankfurt, Bochum und eventuell Hamburg. News dazu demnächst in NEW LIFE.

Letzte News aus Germany's Techno-Hochburg Frankfurt betreffen neue Acts des Labels: Demnächst erscheint die erste Maxi der Gruppe WHEZTON CHURCHILL. Vor zwei Wochen wurde eine weitere deutsche Hard-Techno-Gruppe mit dem Namen SCARE CROW unter Vertrag genommen. Ihr Sound verspricht ein Erlebnis à la à;Grumh... Ausserdem zeigt Talla 2XLC Interesse an einer Schweizer Band, die den einen oder anderen unter Euch bereits bekannt sein dürfte: OBSCURE. Ein Vertrag ist in Vorbereitung...